Medien & Materialien

Viviane Theby, Katja Frey, Nina Steigerwald:
Clickerfütte Pferde – gesund, geschickt und gut erzogen

„Clickertraining ist viel mehr als nur das Arbeiten mit einem Knackfrosch. Es ist die Grundlage für das Lernen des Lernens“ (Theby u.a. 2011, 12).

Viviane Theby als Tierärztin für Verhaltenstherapie und eine der führenden Fachkräfte im Bereich Clickertraining hat hier mit zwei weiteren Autorinnen aus dem Bereich Physiotherapie und Osteopathie für Pferde ein rundum gelungenes Buch zu diesem Thema verfasst. Neben der eigentlichen (eher kurz gehaltenen) Einführung in das Konzept werden auch umfangreiche weiterführende Übungen in den Bereichen Gymnastik, Entspannung und Behandlungstraining für das Pferd, aber auch Übungen für den Menschen dargestellt.

In der Einleitung und im ersten Kapitel werden die Idee und die Grundlagen des Clickertrainings vermittelt. Dabei wird auch auf wichtige Trainingsprinzipien eingegangen, die den Erfolg der Methode ausmachen. Diese finden sich übersichtlich zusammengefasst nochmals im aufklappbaren Frontdeckel des Buches wieder. Im Rückdeckel findet sich dagegen eine Liste der häufigsten Fragestellungen, geordnet nach Kapiteln, die viele Grundsatzfragen schon beantworten.

Das zweite Kapitel beschäftigt sich dann mit Entspannungsübungen, die mit Hilfe des Clickers durchgeführt werden können. Dem entspannten und ruhigen Stehen und „höflichen Abstand“ des Pferdes kommt im gesamten Buch eine hohe Bedeutung zu.

Im dritten Kapitel werden Übungen mit dem stehenden Pferd beschrieben. Hier kommen neben dem Clicker auch so genannte „Targets“ zum Einsatz, ein Tennisball am Stock oder eine Fliegenklatsche, zu denen das Pferd gezielt einzelne Körperteile hinbewegt. Einzelne Übungen haben allerdings einen höheren Materialauf-

wand, hier sind z.B. Wippe oder PoDEST erforderlich.

Dies wird in Kapitel vier durch Übungen mit dem Pferd in Bewegung weitergeführt, sowohl vom Boden aus als auch mit einem Reiter. Neben dem fleißigen Laufen mit tiefem Hals wird hier ein Schwerpunkt auf die Bewegung in allen Bewegungsrichtungen (auch rückwärts und in verschiedenen Seitwärtsstellungen) gelegt. Ergänzt wird dieses Kapitel durch Übungen im Gelände, für viele Freizeitreiter sicher eine gute Ergänzung zum „gemütlichen Ausritt“.

Damit der Reiter nicht zu kurz kommt, gibt es in Kapitel fünf Übungen für den Menschen, sowohl am Boden als auch auf dem Pferd. Auch der passende Sattel wird hier (eher am Rande, aber dazu gibt es genug spezielle Literatur) thematisiert.

Das letzte Kapitel beschäftigt sich mit Behandlungstraining. Damit ist die (medizinische) Behandlung beim Tierarzt und Hufschmied gemeint, aber z.B. auch das Verladen, um sicher und ohne Stress zur Behandlung kommen zu können.

Clickertraining ist unabhängig von der Reitweise einsetzbar und daher sehr variabel. Auch die Übungen im Buch lassen sich auf die speziellen Bedürfnisse und Wünsche des Einzelnen abändern. Für den Einsatz bei Pferdegestützten Interventionen ist hier vor allem auch der Aspekt der gesteigerten Selbstwirksamkeit von Klienten, die über Clicker und Target Übungen beim Pferd initiieren können, von Interesse.

Insgesamt handelt es sich um ein praxisorientiertes, aufschlussreiches und umfassendes Buch zu diesem Thema, mit vielen Bildern versehen, dessen vielfältige Übungen auch im Bereich der Pferdegestützten Interventionen gut zum Einsatz kommen könnten. ■■■■

H.S.

Müller Rüschkon Verlag,
Stuttgart, 2011, 159
Seiten, 19,95€ (D)

Sonderheft des DKThR: Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd – spezielle Aufgabenfelder – 2. Auflage, aktualisiert und erweitert

DKThR, Warendorf, 2014, 98 Seiten, 15€ (D)

Mit der Neuauflage des Sonderheftes „Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd – spezielle Aufgabenfelder“ stellt das DKThR eine komplett überarbeitete Version des beliebten Heftes vor. Alle Artikel wurden hinsichtlich der Aktualität, Literatur und der Begrifflichkeiten überarbeitet. Neben eigens für dieses Heft verfassten Beiträgen finden sich auch einige gesondert gekennzeichnete Nachdrucke von Artikeln aus der

Mitgliederzeitschrift. Neu hinzu gekommen sind insbesondere relevante Veröffentlichungen aus dem Bereich der Inklusion. Insgesamt stellen nun 14 Autoren Artikel zu den Bereichen „HFP in der Praxis“, „Inklusion und HFP“, „Systemische Arbeit in der HFP“, „Erlebnispädagogik“, „Rahmenbedingungen HFP und berufliche Existenz“ und „Berufliche Möglichkeiten im HFP“ vor.

Alle Artikel helfen durch umfangreiche Literaturangaben, weiterführende Literatur zu finden. Insgesamt bietet das Heft eine gelungene Mischung aus wissenschaftlichen Artikeln und praxisorientierten Konzepten.

H.S.

Anzeigen

Syndrome verständlich erklärt

Marga Hogenboom
Menschen mit geistiger Behinderung besser verstehen

4., aktual. Auflage 2014.
130 Seiten.
(978-3-497-02462-9) kt

4. Auflage

reinhardt
www.reinhardt-verlag.de

Marga Hogenboom erklärt sehr persönlich verschiedene geistige Behinderungen, die auf genetischen Veränderungen basieren, z.B. das Down-, Fragiles-X- oder Prader-Willi-Syndrom.

Eltern, aber auch Betreuer und Betreuerinnen finden in diesem informativen Buch eine wertvolle Hilfe zum Verständnis der Welt von Menschen mit geistigen Behinderungen. Die 4. Auflage wurde auf den neuesten medizinischen Stand gebracht.

seit über 30 Jahren
Das Original
www.sg-tr.ch

SG-TR
Schweizer Gruppe
Therapeutisches Reiten

Ausbildung zur Reitpädagogin / Reittherapeutin

Kirstin Rinne
So wird dein Pferd zum Freund
Be strict für Kids

mit Prof. Tippi von Michael Göttsch

Kirstin Rinne
So wird dein Pferd zum Freund -
Be strict für Kids
3-275-01525-7 9,95 €

www.staufen-buch.de

Pferde verstehen. Umgang und Bodenarbeit
FN-Prüfungswissen und viel mehr.
Verhalten, Lernfähigkeit, Praxisübungen
978-3-88542-793-3
19,90 €

Pferde verstehen
Umgang und Bodenarbeit

STAUFEN-BUCHHANDLUNG • Inh. Dorothea Rudolph
73033 Göppingen • Telefon 071 61/74175 • Telefax 13743
email: staufen-buch@t-online.de